

Pfarreiblatt

10 · 2026

Seelisberg

23.5. – 7.6.2026



Copyright 2017, KNA GmbH, www.kna.de. All Rights Reserved.

Pfingsten, 24. Mai 2026

10.30 Uhr Wortgottesfeier

mit Sándor Szakács in der Kirche

musikalisch umrahmt mit der Band **Frintage and Friends**

Liturgischer Kalender

Sonntag, 24. Mai **Pfingsten**

10.30 Wortgottesfeier mit
Kommunion mit
Sándor Szakács in der **Kirche** –
musikalisch umrahmt mit
Frintage and Friends

Kollekte: Stiftung
Kinderhilfe Sternschnuppe

Montag, 25. Mai

19.30 Wallfahrtsgottesdienst
der Pfarrei Emmetten in der
Kapelle

Mittwoch, 27. Mai

9.00 Wortgottesfeier mit
Sándor Szakács in der
St. Anna-Kapelle in **Volligen**

Kollekte:

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe

Die Stiftung ist eine gemeinnützige und schweizweit tätige Non-Profit-Organisation mit Geschäftsstellen in Zürich und Lausanne. Seit 1993 bringen sie Freude und Abwechslung in das Leben von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung leben. Für sie holt die Stiftung die Sterne vom Himmel.

Sie erfüllen den innigsten Herzenswunsch des Kindes und schenken der ganzen Familie abwechslungsreiche Ausflüge und unbeschwerte Freizeitaktivitäten.

Bei ihrer Arbeit werden sie von einem ehrenamtlichen Stiftungsrat, einem Beirat und zahlreichen Freiwilligen unterstützt. Die Angebote finanzieren sie ausschliesslich mit Spenden.

Samstag, 30. Mai

19.30 Wortgottesfeier mit
Kommunion mit
Sándor Szakács in der **Kapelle**

Stiftszeit für:
Alois und Marie
Zwyssig-Zähler, Tannegg,
Elisa Zwyssig und
Josefine Muther, Leonina,
sowie Marlis und Theo
Näpflin-Zwyssig

Kollekte:
Priesterseminar St. Luzi

Donnerstag, 4. Juni **Fronleichnam**

10.30 Eucharistiefeier mit
Josef Lussmann – mit den
Trachtäytl vo Seelisbärg und
der Musikgesellschaft
Seelisberg – auf dem
Schulhausplatz, bei
schlechtem Wetter in der
Kirche

Kollekte: Paramente

Samstag, 6. Juni

19.30 Wortgottesfeier mit
Kommunion mit
Sándor Szakács in der **Kapelle**

Kollekte:
Aus- und Weiterbildung in
kirchl. Aufgaben im Dekanat Uri

Donnerstag, 28. Mai
Hotel Montana

Homepage:
www.kirche-seelisberg.ch

Ortsseelsorge und Religionsunterricht:

Dr. Sándor Szakács,
Dorfstrasse, 67, Seelisberg
076 255 90 80
sandor.szakacs@kirche-seelisberg.ch
**Haus- und Kommunion-
besuche:**
Sándor Szakács, 076 255 90 80

Mitarbeitender Priester / Aushilfe:

Imre Rencsik, 076 605 16 57,
i.rencsik@pfarreibuochs.ch

Pfarradministrator:

Pfr. Josef Zwyssig,
079 644 08 27,
zwy@bluewin.ch

Sekretariat, Pfarrhaus 1:

Monika Wipfli, 041 820 12 88
pfarramt@kirche-seelisberg.ch

Öffnungszeiten:

Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.00 Uhr

Sakristan Pfarrkirche:

Andreas Schmidt,
079 787 14 70
Stellvertretung:
Monika Achermann,
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:

Monika Huser, 041 820 24 92

Sakristanin Kapelle Volligen:

Monika Odermatt, 041 820 68 91

Kirchenratspräsident:

Andreas Schmidt, Pfarrhaus 1
079 787 14 70

Redaktionschluss

Pfarreiblatt:

Nr. 11 / 2026
6.6. - 21.6.26, **26.5.2026**

Nr. 12 / 2026
20.6. - 5.7.26, **9.6.2026**



Wallfahrt zur Wendelinskapelle nach Unterschönenbuch

Freitag 12. Juni 2026



18.30 Uhr Busfahrt ab Seelisberg mit Halt an allen Busstationen in Seelisberg, Fahrpreis Fr. 25.--

19.30 Uhr Wortgottesfeier mit Sándor Szakács in der St. Wendelinskapelle in Unterschönenbuch, anschliessend Imbiss im Restaurant

22.00 Uhr Rückfahrt nach Seelisberg

Eine verbindliche **Anmeldung** für Unterschönenbuch ist erforderlich **bis am Dienstag, 9. Juni 2026** an Treib Seelisberg Bahn, Telefon 041 820 15 63 oder Email: info@seelisberg.com



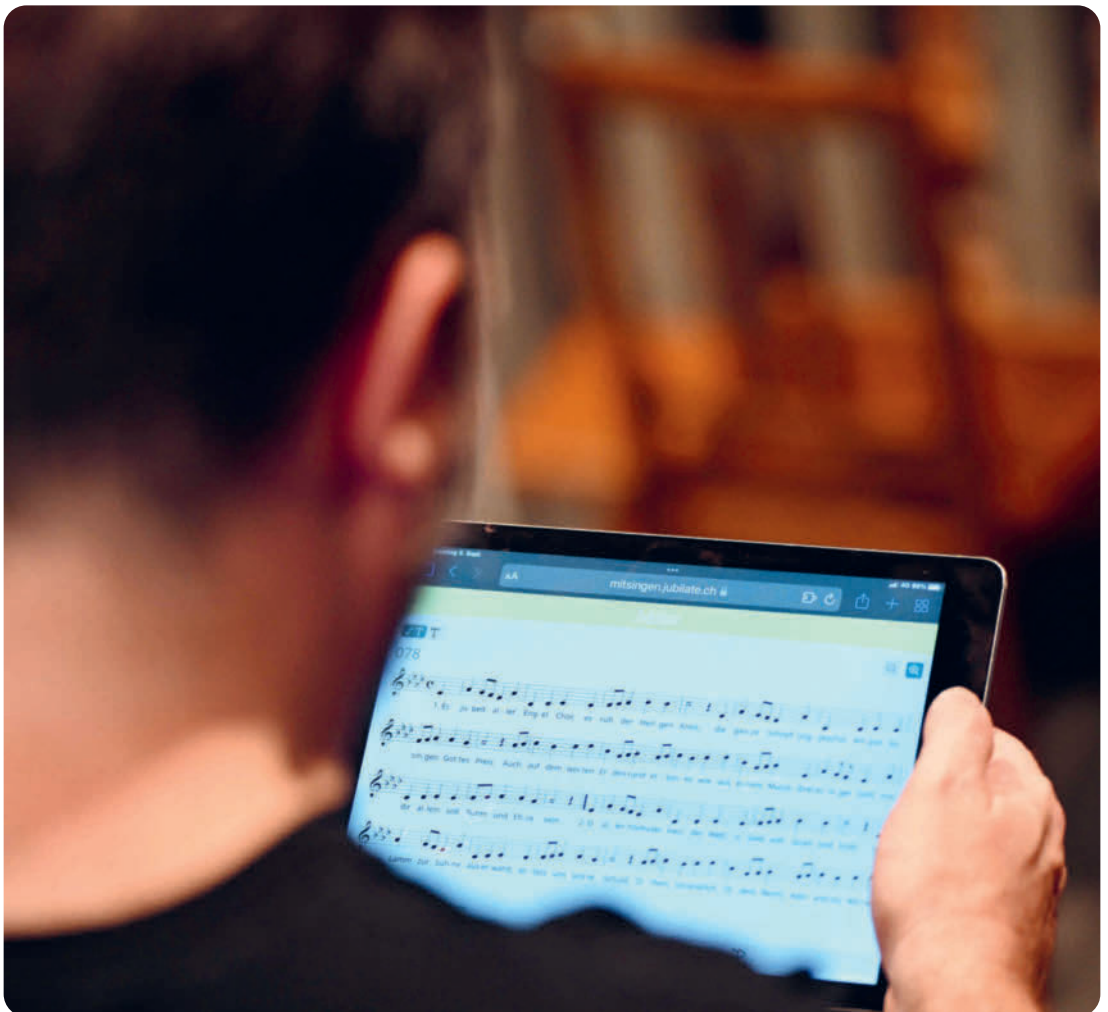
Die Wendelinskapelle ist dem heiligen Wendelin geweiht. Gemäss der Legende nach kam Wendelin im Jahr 550 als schottischer Königsson zur Welt. Mit gut 20 Jahren zog er nach Trier. Dies brachte eine große Lebensänderung nach sich: Für den Lebensunterhalt übernahm er Hirtendienste für einen Adligen. Mit den Tieren ging er regelmäßig auf einen Berg, um zu beten. Einmal kam der Adelige dort vorbei und war wütend, weil Wendelin mit der Herde wohl zu spät zum Stall zurückkehren wird. Sie kamen jedoch rechtzeitig zurück. Da bereute der Adelige seinen Wutausbruch. Er fiel auf die Knie und entschuldigte sich beim Hirten. Er merkte, dass Wendelin ein besonderer Mensch war. So erfüllte er Wendelins Wunsch und baute ihm eine Einsiedelei. Klöster wurden auf ihn aufmerksam, worauf er zum Abt eines Klosters ernannt wurde. Diesen Dienst wirkte er bis zu seinem Tod im Jahr 617.

Der ehemalige Hirt steht vor allem den Bauern nahe. Er ist der Schutzpatron der Hirten und der Landleute, Bauern, Tagelöhner und Landarbeiter.

Singen ab neuem Buch, Handy oder Tablet

«Jubilate»: Unter diesem Namen entsteht ein neues

Das bisherige Kirchengesangbuch von 1998 hat bald ausgedient. Um es zu erneuern, entwickelt eine Arbeitsgruppe seit mehreren Jahren neue Kirchengesangsmedien. Das künftige Buch «Jubilate» wird mit einem digitalen Gottesdienstplaner ergänzt – und verdankt seinen Namen einem Zuger.



Kirchengesangbuch – auch mit digitalen Inhalten

Im Gottesdienst sitzen und mit dem Tablet auf dem Schooss das Kirchenlied mitsingen: Das könnte bald Zukunftsmusik sein. Denn das neue Gesangbuch für die katholische Kirche, das derzeit entsteht, wird auch digital daherkommen. Sprich: Text und Noten sind nicht nur in klassischer Buchform zugänglich, sondern auch in einer App. Per 1. Advent 2028 soll das neue Produkt «Jubilate» erscheinen und das bisherige, blaue Kirchengesangbuch ablösen.

Die Planungen für den Kirchengesang der Zukunft laufen schon seit mehreren Jahren: Seit 2019 entwickelt eine Arbeitsgruppe der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK, eine Arbeitsgruppe der Bischöfe) neue Kirchengesangsmedien. Damals lief das Projekt noch unter dem Projektnamen «Chance Kirchengesang», inzwischen heisst es «Jubilate». Ein Name, der in einem Wettbewerb aus 116 Vorschlägen das Rennen machte und notabene von einem Zuger (Josef Grüter) stammt.

Digital den Gottesdienst planen

Das Liederbuch «Jubilate» wird mit rund 600 Seiten schlanker daherkommen als sein Vorgänger. «Das neue Buch wird auch optisch neu sein und so den Kirchenbesuchenden hoffentlich ins Auge springen», sagt Projektleiterin Sandra Rupp Fischer. «Wir arbeiten darauf hin, dass das Buch zu neuen musikalischen, liturgischen und kreativen Gottesdienstzugängen anregt.»

Zudem sollen Einführungskurse und Bildungsangebote, beispielsweise auch im Bereich der Singanimation, «das kraftvolle Gottesdienstfeiern und das gemeinsame Singen bestärken». Jubilate stehe für Suchende, Interessierte, Neugierige und kirchlich Beheimatete und fördere die Vielfalt

und Verbundenheit untereinander, hält Rupp Fischer fest. So evaluiert aktuell etwa eine Kommission zur Mehrsprachigkeit Gesänge, die in «Jubilate» in mehreren Sprachen bereitstehen werden.

Was wertvoll sei, jedoch im neuen Buch nicht abgedruckt werden könne, kann gemäss der Projektleiterin im sogenannten digitalen Gottesdienstplaner zur Verfügung stehen. Mit diesem Programm können Pfarreien ihre Gottesdienste vereinfacht planen und alle daran beteiligten Personen miteinander vernetzen. Die Pfarreien können zudem eigene Print-Anhänge zusammenstellen. Dieser Gottesdienstplaner mit Gottesdienstvorlagen, Lieder- und Gebetsbibliothek, Exportmöglichkeiten für Beamer oder Smartphone sowie einem Printshop werde auch nach Erscheinen des Buches aktuell bleiben.

Nicht Bewährtes muss weichen

Und wie unterscheidet sich «Jubilate» inhaltlich vom bisherigen Kirchengesangbuch? «Jubilate nimmt die aktuelle Kirchenentwicklung auf, geht auch auf kleiner werdende Gemeinden und Vernetzung in Seelsorge- und Pastoralräumen ein und animiert zu vielfältigen Gottesdienstformen», schildert die Projektleiterin. «Das Singen soll auch in kleinen Fei ergemeinden möglich sein, die Singanimation durch Nichtmusikerinnen und -musiker gewinnt an Bedeutung.» Das interkulturelle Feiern werde durch das zeitgleiche Singen von Liedern in verschiedenen Sprachen gefördert. Einzug finden würden konkret «neue Kehrverse und Rufe, neue Lieder zum Kirchenjahr, insbesondere auch zur österlichen Busszeit, zum Taufgedächtnis, zur Nachfolge Christi, ebenso zu aktuellen Themen wie Klima, Frieden, Angst, Wut und

Liebe». Und: «Nicht-Bewährtes aus dem KG von 1998 wird weichen müssen», sagt die Projektleiterin. «Jubilate» suche nach einem zeitgemässen Ausdruck in Wort und Musik – ansprechend, hin-führend und verständlich.

Mehr Infos: www.jubilate.ch

Erstpublikation Pfarreiblatt Zug
Nr. 4/5/2026, Ramona Nock

Fotos: © Jubilate – Chance Kirchengesang



Mehr als du glaubst. Kirche Nidwalden

Danke für Ihren Besuch an der Iheimisch!

Wir blicken auf spannende
Messetage zurück und
freuen uns, den begonnenen
Austausch mit Ihnen
weiterzuführen. Bis bald!



Katholische Kirche
Nidwalden



Evangelisch-Reformierte
Kirche Nidwalden

AZA 6377 Seelisberg

Post.CH AG

Impressum

erscheint 14-täglich

Redaktion pfarreilicher Teil

Pfarreisekretariat, Monika Wipfli

Pfarrhaus 1, 6377 Seelisberg

041 820 12 88, pfarramt@kirche-eelisberg.ch

Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN, Dr. Gian-Andrea Aepli

Bahnhofplatz 4, 6371 Stans

041 610 74 47, pfarreiblatt@kath-nw.ch

Druck

Druckerei Odermatt

Postfach 50, 6383 Dallenwil

Pfarreisekretariat

Ferien vom 15. bis 21. Juni 2026

Unseren Ortsseelsorger Sandor Szakacs
erreichen Sie unter der Tel. Nr. 076 255 90 80



LEKTOR / LEKTORIN GESUCHT

Haben Sie Interesse an der Verkündung der hl. Schrift und sind bereit,
sich einmal im Monat am Sonntagmorgen Zeit zu nehmen?

Haben Sie Freude vor Publikum zu sprechen?

Dann sind Sie unsere Person!

Wir suchen Personen für den Lektorendienst in unserer Pfarrkirche und würden uns
freuen, Sie im Team unserer Lektorinnen und Lektoren willkommen zu heissen!

Bei Interesse und für nähere Informationen melden Sie sich bitte
bei Sandor Szakacs, Tel. 076 255 90 80 oder beim Pfarramt, Tel. 041 820 12 88.

Wir freuen uns auf Sie!